

another morning...

Vacuum City ~ coming soon

Von -Neya-

another morning

Autor: -Neya-

Fandom: Original, Vacuum City

Genres: Humor, Shonen-ai

Kapitel: Oneshot-Szene

Schreibstil: Präsens

Zeit: ca. 0,5 Std.

Musik: Heat Guy J Opening

Note: Alles meins, meins, MEINS!

Kommentar: Es handelt sich hierbei um eine von meinen Notizzetteln stammende Szene aus meinem neuen Original-Projekt.

another morning

Es ist mal wieder einer der Tage, an denen man nicht aufstehen möchte. Einer der Tage, an denen die Temperatur von Minute zu Minute steigt und man sich vorkommt, wie in einem Brutkasten. Mir über die verschwitzte Stirn reibend drehe ich mich in meinem Bett um. Das Bettgestell knarrt laut und ich bohre mein Gesicht ins Kissen.

Viel zu früh... es ist viel zu früh um aufzustehen. Gähmend kratze ich mir den Bauch und blinzele kurz. Die weiße kahle Wand mit ihren Löchern und der abbröckelnde Putz tragen nicht gerade dazu bei, meinen Körper aus dem Bett zu bekommen. Dieser Anblick sorgt eher dafür, dass ich mir die Decke über den Kopf ziehen möchte, um meine Umgebung zu vergessen.

Wie ich dieses Rattenloch hasse. Warmer Wind dringt durch das offene Fenster ein und ich drehe mich auf die andere Seite. Die Bettdecke liegt zerwühlt zu meinen Füßen und mein Shirt hat sich wohl auch des Nachts davongeschlichen. Ein leises brummendes Geräusch von mir gebend streichle ich über meinen blanken Bauch und strecke mich.

Die Zimmerdecke sieht genau so trostlos aus wie die Wände. Gott, ich hasse diese Absteige. Die Augen schließend lege ich meinen rechten Arm über das Gesicht und versuche erneut einzuschlafen. Im Hintergrund höre ich ein ungleichmäßiges Rauschen. Ist er etwa schon wieder duschen? Was glaubt er eigentlich, woher ich das Geld für die Wasserrechnung nehmen soll? Den Mund verziehend, grummle ich leise vor mich hin. Verwöhntes Balg.

Das laute Gelächter und Geschrei vom Marktplatz lässt mich nicht wirklich zur Ruhe kommen. Leicht verärgert taste ich blindlings mit einer Hand in der Luft, ehe ich den Fensterrahmen über mir erhasche und ihn gewaltsam zuschnappen lasse. Viel leiser wird es dennoch nicht, möglicherweise hat diese Bruchbude einfach zu viele Löcher in den Wänden.

Resigniert reibe ich mir über das Gesicht, und platziere meine Arme unter meinem Kopf. Wie spät es wohl ist? Normalerweise schlafe ich vormittags durch, aber seit diese Landplage sich hier eingenistet hat, werde ich immer früher wach. Vielleicht sollte ich ihn bei nächster Gelegenheit in der Wäschekammer einsperren.

Ein saches Grinsen ziert mein Gesicht, als ich mir vorstelle, wie der Junge zwischen meiner blutigen, verschwitzten Wäsche liegt, in einem 3 m² großem Raum ohne Fenster. Das Rauschen im Hintergrund verstummt. Ist er endlich fertig? Hat ja auch genug Wasser verschwendet. Das leise Quietschen der Badezimmertür ist zu hören, gefolgt von leisen Fußstapsen auf dem kahlen Holzboden.

Die Matratze gibt am Fußende nach und kalte Wassertropfen berühren meine Beine. Die Nase rümpfend zwingt ich mich dazu, die Augen geschlossen zu halten. Sich schlafend zu stellen ist eine meiner leichtesten Übungen.

Ich zucke kurz zusammen, als seine nassen Haare meinen Oberkörper steifen und eine Spur von kleinen Wassertropfen hinterlassen. Sein warmer Atem dringt an meinen Hals und ich öffne kapitulierend ein Auge.

„Morgen D“, murmelt er lächelnd und lässt sich auf mich nieder sinken, das Gesicht in meine Halsbeuge drückend. Seine feuchte, kalte Haut fühlt sich zugegebener Weise recht angenehm an, nur wirklich abkühlen tut mich das nun nicht - im Gegenteil - durch diese Aktion heizt der Mistkerl mich erst recht an.

Ich resigniere. Es ist wieder einer der Tage, an denen man einfach nicht aufstehen möchte.

another morning - end

Kommentar: Die beiden Protagonisten sind meine beiden Hauptcharas. ^^
Der auf dem Bett heißt D 83 (kurz D und ist ein Soom [26 J], von Beruf Auftragsmörder) und der Wasserverschwender trägt den Namen Ouzo (er gehört zur Spezies Fourth und ist 9 Jahre jünger als D, zudem der Sohn des Senators).
Da der gute D nur 1,54 m groß ist und Ouzo ihn mit seinen 1,87 m bei weitem überragt, kann man sich vorstellen, dass da die Rollenverteilung ein wenig schwer ist.
^^°

Nyo, ich laber mal wieder zuviel. <-<#

Kommis, Fragen und Kritik jeder Zeit gerne gesehen.

Vacuum City - <http://animexx.onlinewelten.com/fanfiction/autor/32638/181920/>

Baba -Neya- ("^^)

Wer immer auf dem neuesten Stand sein möchte, der soll mir ne ENS schreiben und ich pack euch auf die Mailingliste.